

1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES <sup>(1)</sup>**Lehrabschlussprüfungszeugnis Großhandelskaufmann/Großhandelskauffrau**<sup>(1)</sup> In der Originalsprache2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES <sup>(2)</sup><sup>(2)</sup> Falls gegeben. Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

## 3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

**Fachliche Kompetenzbereiche:****Beschaffung**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau führt vielfältige Aufgaben im Einkauf auf Grundlage seiner/ihrer Kenntnisse über die betrieblichen Einkaufsprozesse durch. Zu seinen/ihren Aufgaben zählen die Marktbeobachtung und -analyse, Marktforschung, Einkaufsplanung, Verwaltung von Lieferantendaten bzw. Verhandlungen mit Lieferanten und die Einholung von Angeboten sowie deren Vergleich und Bewertung. Ebenso fallen die Durchführung von Bestellungen, die Bestimmung bzw. Überwachung von Lieferterminen und die Prüfung von Auftragsbestätigungen in seinem/ihrer Aufgabengebiete. Bei der Bearbeitung seiner/ihrer Aufgaben berücksichtigt er/sie grundlegende rechtliche Bestimmungen (z. B. hinsichtlich Zustandekommen und Erfüllung von (Kauf)Verträgen, Gewährleistung und Garantie).

**Logistik**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau verfügt über umfangreiche Kenntnisse des betrieblichen Warenflusses. Er/Sie kann Artikel an- und übernehmen, vergleicht Lieferungen mit den Aufträgen und führt Mengen- bzw. Qualitätskontrollen bei eingegangenen Artikeln durch. Bei Lieferverzug und mangelhaften Lieferungen ergreift der Großhandelskaufmann/die Großhandelskauffrau Maßnahmen im Einklang mit den rechtlichen und betrieblichen Vorgaben. Weiters werden von ihm/ihr Einlagerungen vorgenommen und dabei die für Artikel notwendigen Lagerbedingungen berücksichtigt. Außerdem überwacht bzw. verwaltet er/sie die Lagerbestände. Stellt der Großhandelskaufmann/die Großhandelskauffrau Mängel bei eingelagerten Artikeln fest, ergreift er/sie Maßnahmen nach betrieblichen Vorgaben. Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau wirkt außerdem bei der Inventur mit. Er/Sie kennt die beim Warenausgang durchzuführenden Prozesse und ist in der Lage Artikel zu kommissionieren, aber auch Transportschäden abzuwickeln.

**Beratung und Verkauf**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau verfügt über umfangreiche Kenntnisse der Artikel seines/ihrer Aufgabenbereichs und hat einen Überblick über das betriebliche Sortiment. Er/Sie platziert Artikel verkaufsfördernd und zeichnet Preise aus. Auf Basis seiner/ihrer Kenntnisse über die relevanten Faktoren für die Preisbildung ist der Großhandelskaufmann/die Großhandelskauffrau in der Lage, bei der Kalkulation von Verkaufspreisen mitzuwirken. Er/Sie beantwortet Kundenanfragen unter Einhaltung der betrieblichen Vorgaben. Nach Ermittlung ihrer Bedürfnisse berät er/sie Kunden über Artikel und Dienst- bzw. Serviceleistungen des Betriebes. Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau führt Verkaufsgespräche und unterbreitet den Kunden Angebote. Außerdem bearbeitet er/sie nach betrieblichen Vorgaben Bestellungen oder Aufträge und wirkt an der Kundenbindung mit. Kommt es zu Beschwerden und Reklamationen von Kunden, nimmt er/sie diese entgegen und bearbeitet diese gemäß den rechtlichen Vorgaben und der branchen- sowie betriebsüblichen Vorgangsweise. Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau wickelt den Zahlungsverkehr unter Berücksichtigung der betrieblichen Vorgaben mit dem Kassasystem ab. Dabei hält er/sie die mit dem Geldverkehr verbundenen Sicherheitsmaßnahmen ein. Bei besonderen Situationen an der Kassa (wie z. B. Wechselgeldreklamationen oder Retouren) berücksichtigt er/sie die betrieblichen Vorgaben. Außerdem führt er/sie den Kassaabschluss durch. Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau hält die betrieblichen Maßnahmen zur Vorbeugung von Ladendiebstahl ein und ist in der Lage, sich rechtskonform und den betrieblichen Vorgaben entsprechend in Diebstahlsituationen zu verhalten.

**Marketing**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau verfügt über Kenntnisse des Marketings. Er/sie kennt die betrieblichen Marketingmaßnahmen und setzt im Rahmen der betrieblichen Vorgaben verschiedene verkaufsfördernde Maßnahmen um. Dies erfolgt auch auf Basis seiner/ihrer Kenntnisse zur Kundenklassifizierung.

### **Betriebliches Rechnungswesen**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau führt Arbeiten im betrieblichen Rechnungswesen auf Grundlage seiner/ihrer Kenntnisse über die Aufgaben des betrieblichen Rechnungswesens, über die betrieblichen Verfahren zur Erfolgsermittlung und über den betrieblichen Zahlungsverkehr durch. Er/Sie wirkt am betrieblichen Belegfluss mit (z.B. indem er/sie Belege auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüft) und stellt Rechnungen aus. Außerdem ist er/sie in der Lage, Kennzahlen und Statistiken zu interpretieren (z. B. Lagerkennzahlen, Verkaufskennzahlen). Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau hat Kenntnisse der Zusammensetzung der betrieblichen Kosten und deren Auswirkungen auf den wirtschaftlichen Erfolg des Betriebs und ist in der Lage, im Rahmen der betrieblichen Vorgaben dementsprechende Maßnahmen umzusetzen.

### **Office-Management**

Im Rahmen seiner/ihrer Tätigkeit verwendet der Großhandelskaufmann/die Großhandelskauffrau kompetent die betriebliche Ausstattung seines/ihrer Arbeitsbereiches. Er/sie hält betriebliche Kommunikationsvorgaben ein und ist in der Lage, schriftliche und mündliche Auskünfte zu geben und einzuholen. Bei der Gestaltung von Schriftstücken hält er/sie ebenfalls die betrieblichen Vorgaben (z. B. Corporate Design) ein.

### **Fachübergreifende Kompetenzbereiche:**

#### **Arbeiten im betrieblichen und beruflichen Umfeld**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau verfügt über grundlegende Kenntnisse der Bedeutung des Großhandels, des betrieblichen Leistungsspektrums sowie betriebs- und volkswirtschaftlicher sowie ökologischer Zusammenhänge, um seine/ihre Tätigkeiten effizient und nachhaltig zu organisieren und auszuführen. Er/Sie agiert innerhalb der betrieblichen Aufbau- und Ablauforganisation selbst-, sozial- und methodenkompetent und bearbeitet die ihm/ihr übertragenen Aufgaben lösungsorientiert sowie situationsgerecht auf Basis seines/ihrer Verständnisses für Intrapreneurship. Darüber hinaus kommuniziert er/sie zielgruppenorientiert und agiert kundenorientiert.

#### **Qualitätsorientiertes, sicheres und nachhaltiges Arbeiten**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau wendet die Grundsätze des betrieblichen Qualitätsmanagements an und bringt sich in die Weiterentwicklung der betrieblichen Standards ein. Er/Sie reflektiert sein/ihr eigenes Vorgehen und nutzt die daraus gewonnenen Erkenntnisse in seinem/ihrer Aufgabenbereich. Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau beachtet die rechtlichen und betrieblichen Regelungen für seine/ihre persönliche Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz und handelt bei Unfällen und Verletzungen situationsgerecht. Im Rahmen seines/ihrer Aufgabenbereiches berücksichtigt er/sie wesentliche ökologische Auswirkungen seiner/ihrer Tätigkeit und handelt somit nachhaltig und ressourcenschonend.

#### **Digitales Arbeiten**

Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau wählt im Rahmen der rechtlichen und betrieblichen Vorgaben die für seine/ihre Aufgaben am besten geeignete/n digitalen Geräte, betriebliche Software und digitalen Kommunikationsformen aus und nutzt diese effizient. Er/Sie beschafft auf digitalem Weg die für die Aufgabenbearbeitung erforderlichen betriebsinternen und -externen Informationen. Der Großhandelskaufmann/Die Großhandelskauffrau agiert auf Basis seiner/ihrer digitalen Kompetenz zielgerichtet und verantwortungsbewusst. Dazu zählt vor allem der sensible und sichere Umgang mit Daten unter Berücksichtigung der rechtlichen und betrieblichen Vorgaben (z. B. Datenschutzgrundverordnung).

## **4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND <sup>(3)</sup>**

### **Tätigkeitsfelder:**

Einsatz u. a. in Großhandelsbetrieben mit unterschiedlichsten Sortimenten (z. B. Elektronik, Medikamente, Eisen- und Hartwaren, Lebensmittel, Getränke)

<sup>(3)</sup> Falls gegeben

### **(\*) Erläuterung**

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf den Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 2. Mai 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass).

Weitere Informationen zu Europass finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu> und [www.europass.at](http://www.europass.at)

5. AMTLICHE GRUNDLAGEN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES	
<b>Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle</b>  Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer (Adresse siehe Zeugnis)	<b>Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist</b>  Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
<b>Niveau (national oder international) des Abschlusszeugnisses</b>  NQR/EQR 4 ISCED 35	<b>Bewertungsskala/Bestehensregeln</b>  Gesamtkalkül: Mit Auszeichnung bestanden Mit gutem Erfolg bestanden Bestanden Nicht bestanden
<b>Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe</b>  Zugang zur Berufsreifeprüfung oder einer Höheren Lehranstalt für Berufstätige. Zugang zum fachbezogenen Fachhochschulstudium, wobei jedoch Zusatzprüfungen abzulegen sind, wenn es das Ausbildungsziel des betreffenden Studienganges erfordert.	<b>Internationale Abkommen</b>  Zwischen Deutschland, Ungarn, Südtirol und Österreich gibt es internationale Abkommen über die gegenseitige automatische Anerkennung von Lehrabschlussprüfungen und anderen berufsbezogenen Abschlüssen. Auskünfte zu den gleichgestellten Lehrberufen erteilt das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft.
<b>Rechtsgrundlagen</b> 1. Großhandelskaufmann/Großhandelskauffrau-Ausbildungsordnung BGBl. II Nr. 57/2020 (Ausbildung im Betrieb), Prüfungsordnung der kaufmännisch-administrativen Lehrberufe BGBl. II Nr. II 203/2021 2. Rahmenlehrplan (Ausbildung in der Berufsschule) 3. Der vorliegende Lehrberuf ersetzt den Lehrberuf Großhandelskaufmann/Großhandelskauffrau (Ausbildungsordnung BGBl. II Nr. 8/2004), welcher mit 30.04.2020 ausgelaufen ist.	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES
<p>1. Ausbildung im Rahmen der vorgegebenen Großhandelskaufmann/Großhandelskauffrau-Ausbildungsordnung sowie des Berufsschullehrplans. Zulassung zur Lehrabschlussprüfung nach Zurücklegung der für den Lehrberuf festgesetzten Lehrzeit. Zweck der Lehrabschlussprüfung ist es festzustellen, ob sich der Lehrling die im betreffenden Lehrberuf erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse angeeignet hat und in der Lage ist, die dem erlernten Lehrberuf eigentümlichen Tätigkeiten selbst fachgerecht auszuführen.</p> <p>2. Zulassung zur Lehrabschlussprüfung gem. § 23 Abs. 5 Berufsausbildungsgesetz i.d.g.F. Ein/e Prüfungswerber/in kann ohne Absolvierung einer formellen Lehrlingsausbildung zur Lehrabschlussprüfung antreten, wenn er/sie das 18. Lebensjahr vollendet hat und glaubhaft macht, dass die erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse durch eine entsprechend lange, einschlägige praktische Tätigkeit, Anlern-tätigkeit oder durch den Besuch entsprechender Kursveranstaltungen etc. erworben wurden.</p>
<p><b>Zusätzliche Informationen</b></p> <p><b>Zugang:</b> Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht</p> <p><b>Ausbildungsdauer:</b> 3 Jahre</p> <p><b>Ausbildung im Betrieb:</b> Die Ausbildung im Betrieb umfasst <math>\frac{4}{5}</math> der Gesamtausbildungszeit. Ziel der Ausbildung ist die Vermittlung qualifizierter berufsspezifischer Fertigkeiten und Kenntnisse gemäß § 2 der Ausbildungsordnung BGBl. II Nr. 57/2020 (vgl. das oben ausgeführte Berufsprofil).</p> <p><b>Ausbildung in der Berufsschule:</b> <math>\frac{1}{5}</math> der Gesamtausbildungszeit ist für die schulische Ausbildung vorgesehen. Die Berufsschule hat die Aufgabe, den Lehrlingen grundlegende theoretische Kenntnisse zu vermitteln, ihre betriebliche Ausbildung zu ergänzen sowie ihre Allgemeinbildung zu erweitern.</p> <p><b>Weitere Informationen:</b> (einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifizierungssystems) finden Sie unter: <a href="http://www.zeugnisinfo.at">http://www.zeugnisinfo.at</a> und <a href="http://www.bildungssystem.at">http://www.bildungssystem.at</a></p> <p><b>Nationales Europasszentrum:</b> <a href="mailto:europass@oead.at">europass@oead.at</a> Ebindorferstraße 7, A-1010 Wien</p>